



Faktenblatt

ICE-Instandhaltungswerk Berlin-Rummelsburg

DB Fernverkehr betreibt Instandhaltungswerke an neun Standorten

(*Angaben nach der Erweiterung)

Betriebsfläche:	ca. 625.000 Quadratmeter
Gleislänge:	ca. 27 Kilometer (*35 Kilometer)
Baureihen:	Bereitstellung und Instandhaltung aller ICE-Baureihen möglich, Schwerpunkt liegt bei ICE 2, seit 2019 werden auch ICE 4 bereitgestellt und gewartet
Anlagen:	4 Werkshallen mit insgesamt 10 Behandlungsgleisen und einer Gesamtlänge von 2,6 km (* 3,6 km), 10 (*16) Außenbehandlungsgleise, 2 Außenreinigungsanlagen, 1 Radsatzdiagnoseanlage, 1 Unterflurradsatzdrehbank
Bereitstellung:	75 Züge werden täglich bereitgestellt: Innen- und Außenreinigung, Wasserversorgung und -entsorgung, Logistik Bordgastronomie, Aufspielen der Zugdaten (zum Beispiel Fahrtverlauf, Reservierungsdaten)
Instandhaltung:	Im Durchschnitt werden täglich 24 ICE-Züge gewartet und repariert. Dazu gehören verschiedene große und kleine Instandhaltungsintervalle und Revisionen.
Mitarbeiter:	rund 700 Mitarbeiter (*mehr als 800 Mitarbeiter), teilweise im Dreischichtsystem
Berufe:	zum Beispiel Lokführer, Mechatroniker, Schlosser, kaufmännische Angestellte, Ingenieure
Historie:	Modernes Werk mit langer Historie: Der älteste Werksteil ist bereits seit mehr als 100 Jahren in Betrieb. 1997 begonnen die Arbeiten der heutigen Triebzuanlagen.

